



Optima Rauhfaser

Werkstoff

Art des Werkstoffes:
Optima Rauhfaser ist ein Wandbelag aus mehreren Papierschichten in die strukturbildende Holzfasern fest eingebunden sind, entsprechend der DIN EN 234.

Körnung:
grob, entsprechend der am Markt gängigsten Körnung

Rollenmaße:
33,50mtr x 0,53mtr 6Rollen/Karton
125mtr x 0,75mtr 24Rollen/Palette
Maßschwankungen +/-3% möglich

Anwendungsbereich:
Innen, auf allen tapezierfähigen Untergründen.

Rohstoffe:
Papierfasern, mehr als 90% ausgesuchte Recyclingfasern und Zellstoffe, Holzmehl und Hilfsstoffe

Farbton :
Rohweiß

Brandverhalten:
Nach DIN 4102-B2 „normal entflammable Baustoffe“. Auf Untergründen wie Gipskarton ist der Verbund nicht brennbar (DIN 4102-A2)

Wasserdampfdiffusionsfähigkeit:
nach DIN 52615 zwischen 470-500g/qm, 24 Stunden

Anwendung/Verarbeitung

Untergrund:
muss sauber, trocken und tragfähig sein. Ggf. mit Tapetenwechselgrund oder Farbenleim vorbehandeln. Für Untergrundvorbehandlung und Verarbeitung ist die VOB, Teil C, DIN 18363 zu beachten.

Zuschnitt der Bahnen:
Nachdem Sie die Wandhöhe ermittelt haben, schneiden Sie die Bahnen, mit einer Zugabe von 10cm zu. Auf ein Muster oder einen Rapport brauchen Sie nicht zu achten.

Einkleistern:
Die Bahnen satt aber gleichmäßig einkleistern. Dies geschieht von Hand-, oder rationeller mit einem Kleistergerät

Kleisterempfehlung:
Farben Klein Opticoll LF
Glutolin M22

Zusammenlegen:
Die Bahnen 1/3 zu 2/3 zum Weichen zusammenlegen. Wichtig! Kante auf Kante legen, da sonst die Ränder austrocknen. Weichzeit sollte 10-15 Minuten betragen. Längere Weichzeiten vermeiden.

Verklebung:
Naht an Naht, blasen- & faltenfrei mit Tapezierbürste oder Gummirolle andrücken. Die Trennung in den Ecken erfolgt mittels Schere oder Tapezierschiene.

Überarbeitung:
mit allen Wand- & Fassadenfarben aus dem Farben Klein Programm nach Durchtrocknung überarbeitbar

Allgemeines

Verarbeitungstemperatur:
mind. + 5°C für Luft und Untergrund während der Verarbeitung und Trocknung.

Lagerung:
kühl, und trocken.

Transport:
keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Entsorgung:
Bei der Beseitigung/Entsorgung treten keine Probleme auf, da die natürlichen Grundstoffe sich selbst in den ökologischen Kreislauf zurückführen.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. 11/2006
Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.